

Liebe Freundinnen und Freunde des Friedens,
liebe Antimilitaristinnen und Antimilitaristen,
liebe Pazifistinnen und Pazifisten,

Anregungen, Kritik oder Lob zu dieser DFG-VK-Mail vom
29.10.24 bitte senden an mannheim@dfg-vk.de

Die Info-Mail darf gerne geteilt werden. Wer in unseren
Mailverteiler aufgenommen werden will, sendet eine Mail an
mannheim@dfg-vk.de



Mit friedlich-freundlichen Grüßen für die DFG-VK-Gruppe MA-LU

Otto Reger

Kontakt: 017650218312 + 7901245

Aus der Vielzahl von Themen und Handlungsmöglichkeiten haben wir einige ausgewählt und hoffen, dass wir viele anregen, selbst aktiv zu werden. Überlassen wir die Themen nicht der AfD und anderen völkisch rechtsextremen Parteien, gegen die mehrere Millionen Menschen in Laufe des Jahres auf die Straße gegangen sind. Das können wir in unserem persönlichen Umfeld tun, sollten unsere Argumente und Fragen ergänzend an die Abgeordneten richten, beispielsweise mittels [abgeordnetenwatch.de](#). Viele von ihnen wollen wiedergewählt werden (möglicherweise bei vorgezogenen Bundestagswahlen)

Frieden schaffen mit Offensivwaffen?

Mittelstreckenwaffen in Deutschland – gefährlich und destabilisierend!

29. Oktober 2024, 19 Uhr Online-Vortrag mit Jürgen Wagner von der Informationsstelle Militarisierung, IMI e.V.

Zu den Inhalten siehe dfg-vk.de

Beitreten Zoom-Vortrag:

<https://us06web.zoom.us/j/86889302027?pwd=HV8WXZGRboxW8nSKrPZSPpx2aakbim.1>

Meeting-ID: 868 8930 2027

Kenncode: 615757

Wer nicht teilnehmen kann, kann sich die Aufzeichnung danach ansehen und die von Jürgen Wagner und Demirel Özlem verfasste 32-seitige Studie [Frieden schaffen mit Angriffswaffen runterladen](#) und lesen.

Für ein gemeinsames Europa ohne Mittelstreckenwaffen!

Aktionspostkarte an Bundeskanzler Olaf Scholz körperlich oder online schicken!

Ohne Rüstung Leben, ORL hat eine Nachricht an Kanzler Scholz vorbereitet mit folgendem Text:

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler Scholz,

ich bin überzeugt, dass Mittelstreckenwaffen in Europa nicht zu Frieden und Sicherheit beitragen.

Ihr Plan, strategische US-Raketen und Marschflugkörper in Deutschland aufzustellen, wirkt destabilisierend und erhöht sogar die Gefahr eines russischen Angriffs!

Daher fordere ich Sie auf:

Lassen Sie keine Stationierung von US-Mittelstreckenwaffen in Deutschland zu!

Ergreifen Sie jetzt die Initiative für Verhandlungen über Rüstungskontrolle, nukleare Abrüstung und gemeinsame Sicherheit in Europa!

Postkarten zum Verteilen kann man bei ORL kostenlos bestellen und von dort eine Mail an den Kanzler schicken. [Zur ORL-Aktionsseite mit weiteren Hintergrundinformationen](#)

Globales Chaos oder Chancen für eine gerechte Weltordnung?

Vortrag und Diskussion mit mit Andreas Zumach (Journalist und Autor),

31.10.2024, 19 Uhr, Weinheim, Stadtbibliothek, Luisenstr. 5/1

Ukrainekrieg, Auf- und Abstieg Chinas und der USA, Klimawandel und andere globale Krisen: Ist die Welt tatsächlich "aus den Fugen geraten"? Was ist die vom Westen reklamierte "regelbasierte Ordnung"? Welche Werte, Völker- und Menschenrechtsnormen sind universell verbindlich?

Veranstalter: Antifaschistisches Bündnis Weinheimer, DFG-VK, Die Linke Weinheim, Gewerkschaft BCE Ortsgruppe Weinheim

[Flyer runterladen](#)

Kriegsdienstverweigerung und Desertion

Deutlicher Anstieg bei Kriegsdienstverweigerungen

Die Zahl der Kriegsdienstverweigerungen ist 2023 mit 1.609 KDV-Anträgen deutlich angestiegen (Vorjahr: 1.123 Anträge) – und der Trend setzt sich 2024 fort: Bis 31. August 2024 gab es schon 2.053 Anträge. Das geht aus der Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine Anfrage der Gruppe DIE LINKE im Bundestag hervor.

Die größte Gruppe der Antragstellenden sind die so genannten Ungedienten mit 835 KDV-Anträgen (2022: 450 Anträge) und bis 31. August 2024 weitere 1.268 Anträge. Als „Ungediente“ werden diejenigen bezeichnet, die bisher keinerlei (Wehr-)Dienst geleistet haben. Diese zumeist „ungedienten“ jungen Männer machen mit ihrer Verweigerung deutlich, dass sie mit der Bundeswehr nichts zu tun haben wollen. Obwohl sie – nach Aussetzung der Wehrpflicht – derzeit keinerlei Dienst leisten müssen, zeigen sie mit ihrer Verweigerung, dass sie für mögliche Kriegseinsätze der Bundeswehr nicht zur Verfügung stehen.

Über die Zahl der KDV-Anträge bei Reservistinnen und Reservisten und bei aktive Soldatinnen und Soldaten informiert diese [DFG-VK-Pressemitteilung](#)

Auf der Website www.dfg-vk.de/verweigerung bietet die DFG-VK genaue Informationen und Hilfestellungen für alle drei Gruppen a) Ungediente, b) Soldat:innen und c) Reservist:innen für Verweigerer*innen an.

Die DFG-VK setzt sich dafür ein, dass es keinen neuen Wehrdienst und keine militärische Dienstpflicht gibt. Sie hat die **Kampagne Wehrpflicht? Ohne mich!** mit der Website www.yusuf-jonna.de gestartet. Hier können sich insbesondere junge Menschen einbringen.

Zur Situation der Kriegsdienstverweigerer in Russland

Timofey Vaskin von der russischen der Bewegung der Kriegsdienstverweigerer berichtet

Timofey hat beim DFG-VK-Bundeskongress am 4. Oktober 2024 den Ludwig-Baumann-Preis entgegengenommen. In einem Redebeitrag stellt er dar, dass die Zahl von Verweigerern steigt und welcher Verfolgung sie ausgesetzt sind. [Timofeys Rede runterladen](#)

130 Reservisten der israelischen Armee weigern sich weiterzukämpfen

Die taz berichtet, warum israelische Soldaten das militärische Vorgehen Israels nicht mehr unterstützen wollen

Der Militäreinsatz verschlimmert das Leid und das Sterben auf allen Seiten und gestoppt werden. Einmal mehr wird deutlich, dass die Bundesregierung ihre Rüstungsexporte an Israel unverzüglich einstellen muss. [Zum taz-Artikel](#)

Israelische Staatsbürger:innen rufen zu wirksamem internationalem Druck für einen sofortigen Waffenstillstand auf

Die Organisation Israeli Citizens For International Pressure bittet um Hilfe

Der von mehr als 3000 Israelis unterzeichnete offene Brief hebt hervor: „Wir wurden von den Kriegsverbrechen geschockt, die die Hamas und andere Organisationen am 7. Oktober begangen haben, und wir sind von den zahllosen Kriegsverbrechen geschockt, die Israel begeht. Leider unterstützt die Mehrheit der Israelis die Weiterführung des Krieges, und ein Wandel von innen heraus ist zurzeit nicht möglich. Israel befindet sich auf einem suizidalen Kurs und sät täglich zunehmende Zerstörung und Verwüstung.“ Der Brief kann auf der Website in verschiedenen Sprachen nachgelesen werden: <https://israelicitizensforin.live-website.com/german/>

Factsheet „Klima & Krieg“

Der Teufelskreis zwischen Klimawandel, Militär und Krieg

Das von IMI und Naturfreunden gemeinsam herausgegebene Factsheet enthält viele Daten und Grafiken in aktualisierter Form und hier [IMI-Online heruntergeladen](#) werden. Die Printversion kann kosten bestellt werden kann NaturFreunde Berlin, Paretzer Str. 7, 10713 Berlin, Telefon: 030 810 560 250; E-Mail: info@naturfreunde-berlin.de

Termine

Di., 05.11.2024, 19:30 Uhr, Friedensbüro Mannheim, Speyerer Str. 14, 68163 Mannheim Kampagne 10 Prozent für Alle: Ein internationaler Aufruf zur Reduzierung der Militärausgaben, Diskussionsabend mit Johann Marin, Naturfreunde Mannheim

Sa.-So. 16.-17.11.2024, Beginn 12 Uhr, Tübingen, Schlatterhaus, Kongress der Informationsstelle Militarisierung e.V. zum Thema Zeitenwende in Bildung und Hochschule, Details zum Programm stehen im [Flyer](#); das freie Radio [Wüste Welle](#) wird den Kongress am Samstag von 12-21 Uhr live im Radio und damit auch per [Livestream](#) übertragen (nur Audio).

Fr., 08.11.2024, 18.30 Uhr, Mannheim KZ-Gedenkstätte, Kriegerstr. 28, Mannheim-Sandhofen Warum das Erinnern wichtig ist, Zeitzeugengespräch mit Karla Spagerer Um **17 Uhr** gibt es eine Führung durch die Gedenkstättenausstellung mit Marco Brenneisen nach vorheriger Anmeldung (bis spätestens 1.11.!) Tel 0621-8628722 oder Mail an stefan.fulst-blei@spd.landtag-bw.de

So, 24.11.2024, 11 – 17 Uhr, Mannheim, Spanische Mission Mannheim/Weinheim, D 6, 9-11, 68159 Mannheim, Studientag zur sozialen Verteidigung, Veranstalter: pax christi (Internationale Katholische Friedensbewegung), Themen: das Konzept der sozialen Verteidigung, christliche Friedensethik, Kampagne „Wehrhaft ohne Waffen“ [Flyer runterladen](#)

DFG-VK Gruppe Mannheim-Ludwigshafen

Postadresse: Friedensbüro, Speyerer Str. 14, 68163 Mannheim
[mannheim@dfg-vk.de](mailto:m Mannheim@dfg-vk.de) – mannheim.dfg-vk.de – Instagram: dfgvkmannheim